

Seit 12 Jahren gut gesichert durch DriveLock

Ausgangslage

Der weltweite führende Keramikwarenhersteller Villeroy & Boch stand 2010 vor der Herausforderung den Datenaustausch sowie den Zugriff von und zu Wechseldatenträgern zu überwachen, zu regeln und zu beschränken. Mit Unterstützung der Roedl IT Operation GmbH wurde das Traditionsunternehmen bei der DriveLock SE fündig.



Cyberbedrohungen in der Fertigung

Als 2010 die Cloud noch in den Kinderschuhen steckte, waren USB-Sticks und externe Festplatten das häufigste Mittel für Datenaustausch. Auch heute setzen Unternehmen nach wie vor auf externe Geräte, um Daten abzuspeichern und zu transportieren. Bei größeren Unternehmen kann das allerdings schnell unübersichtlich werden.



Zielsetzung

Der Wunsch nach Übersichtlichkeit und USB-Port Security

Vor dieser Herausforderung stand der deutsche Hersteller von Keramikwaren Villeroy & Boch im Jahr 2010. Das Traditionsunternehmen wollte die Übersicht und die Kontrolle über seine USB-Schnittstellen erlangen, externen Datenfluss regulieren und intern ein System schaffen, in dem Daten problemlos zwischen Rechnern ausgetauscht werden können. Die Unternehmens-IT umfasste rund 4.500 Endgeräte, die es zu sichern galt.

Aufgabe:

- › Zugangsberechtigungen für Mitarbeiter auf der ganzen Welt
- › Kein unerlaubter Datenausgang
- › Individuell anpassbare Regelwerke für verschiedene Unternehmensbereiche

Umsetzung:

- › DriveLock Lösung auf mehr als 4.500 Endgeräten
- › Schnittstellen-Sicherung mit DriveLock Device Control
- › Verschlüsselte „Corporate USB-Sticks“ für Datenaustausch innerhalb des Betriebs



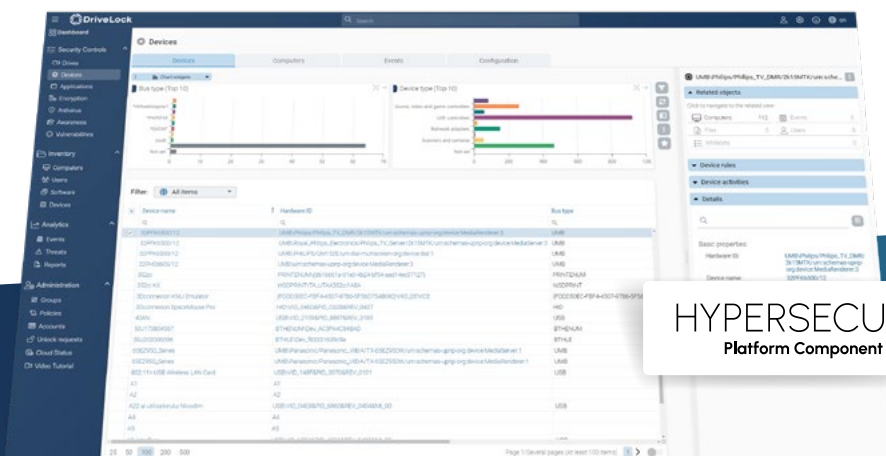
Die Modularität und das Berechtigungskonzept gaben den Ausschlag

Bei der Wahl des Security-Anbieters fiel die Entscheidung sehr schnell auf DriveLock.

Der modulare Aufbau, das Berechtigungskonzept sowie das Dashboard von DriveLock waren dafür ausschlaggebend. Von den zahlreichen, individuell anpassbaren Angeboten der DriveLock Lösung hat sich Villeroy & Boch für die Encryption-2-Go und die Device Control on-premise entschieden. Diese wurden auf mehr als 4.500 Clients installiert, um das ungenehmigte Schreiben auf externen Geräten zu unterbinden. Ein weiteres Argument für DriveLock: Die drei Unternehmensbereiche von Villeroy & Boch – Business PCs, Werke und Stores – können via Active Directory ohne großen Mehraufwand individuell konfiguriert werden.

DriveLock Device Control und Encryption 2-Go Features:

- › Nur gewünschte Geräte und externe Laufwerke werden zugelassen
- › Proaktives Unterbinden von CD/DVD Brennern
- › Containerbasierte Verschlüsselung oder Verzeichnisverschlüsselung
- › Konfigurierbare Benutzerauswahldialoge beim Anschluss externer Laufwerke
- › Kein Dateitransfer über nicht zugelassene Medien
- › Einfache Konfiguration integrierter Geräte
- › Forensische Analyse und Reporting



HYPERSECUR
Platform Component

Zufriedenes Fazit

Für Villeroy & Boch verlief die zentrale Umstellung und die Einführung der angepassten Richtlinien reibungslos, da ein Großteil des Datenaustauschs mittlerweile ausschließlich online stattfindet. Insgesamt haben sich bei über 4.500 Clients nur 75 gemeldet, die Leseberechtigung für ein externes Speichermedium, wie zum Beispiel einen USB-Stick, gebraucht haben. Im letzten Jahrzehnt hat sich die Welt beträchtlich verändert und die Verantwortlichen bei Villeroy & Boch beschlossen 2020, die Nutzung von USB-Sticks noch weiter einzuschränken. Wurde ursprünglich nur das Schreiben auf fremden Sticks untersagt, ist nun auch das Lesen unbekannter Devices ohne Freigabe nicht mehr möglich. Dank DriveLock war dieser Schritt sehr einfach, denn die Geräte waren bereits erfasst und die erhöhte Sicherheitsstufe konnte mit Leichtigkeit angepasst werden.

Ergebnisse:

- › Vermeidung von mit Malware infizierten Fremd-USB-Sticks
- › Datenabsicherung durch sichere Authentifizierung und Freigabeprozesse
- › Einfache Skalierbarkeit dank flexibler Module Modernisierung nach 10 Jahren mit minimalem Aufwand

„Wir sind sehr zufrieden mit der Lösung von DriveLock. Diese funktioniert einwandfrei und ist so flexibel, dass sie uns zahlreiche Ausbaumöglichkeiten bietet. Auch für neue Anforderungen an die IT Sicherheit sind wir mit DriveLock sehr gut aufgestellt.“

Thomas Ochs, CIO Villeroy & Boch AG

Firmenprofil unseres Kunden Villeroy & Boch AG

Villeroy & Boch ist eine der weltweit führenden Premium-Marken für keramische Produkte. Das im Jahr 1748 gegründete Familienunternehmen mit Hauptsitz in Mettlach/Deutschland steht für Innovation, Tradition und Stilsicherheit. Als renommierte Lifestyle-Marke ist Villeroy & Boch mit Produkten der Bereiche Bad und Wellness sowie Dining & Lifestyle in 125 Ländern vertreten.

Firmenprofil unseres Partners Roedl IT Operation GmbH

Roedl IT Operation GmbH ist ein Full Service IT-Dienstleister für eine performante und skalierbare IT-Infrastruktur. Ob SAP S/4HANA oder SAP Managed Services: Roedl IT Operation GmbH liefert hybride Betriebskonzepte in ihren eigenen zertifizierten, hoch-sicheren Rechenzentren und in der Public & Private Cloud aus einer Hand.

„Wir sind seit 12 Jahren DriveLock Kunde und nach wie vor sehr zufrieden – eigentlich sogar zufriedener denn je. Die Versionen verbessern sich kontinuierlich, der Support bleibt gleich zuvorkommend und wir fühlen uns sehr gut aufgehoben.“

Marius Carl, IT Consultant bei der Rödl IT Operation GmbH

DriveLock: Experte für IT- und Datensicherheit seit mehr als 20 Jahren

Das deutsche Unternehmen DriveLock SE wurde 1999 gegründet und ist inzwischen einer der international führenden Spezialisten für cloud-basierte Endpoint- und Datensicherheit. Die Lösungen umfassen Maßnahmen der Prävention wie auch zur Erkennung und Eindämmung von Angriffen im System.

DriveLock ist Made in Germany mit Entwicklung und technischem Support aus Deutschland.

Weitere Informationen
zu den Produkten von
DriveLock finden Sie hier:

DRIVELOCK.COM

**ÜBERZEUGEN
SIE SICH**

Jetzt unverbindlich
30 Tage gratis testen

